

Leichtmetall mit grau-silbrigem Glanz, brennt mit starker Lichtausstrahlung, auch unter Wasser	Zink
Rötlich glänzende Metall mit umfangreichem Einsatz in der Elektrotechnik	Magnesium
Legierungen dieses Metalls werden als Amalgame bezeichnet und z.B. in der Zahnmedizin verwendet	Quecksilber
Schwermetall mit elektrochemischer Anwendung in Kraftfahrzeugen; früher Material für Rohrleitungen	Wolfram
Metall mit sehr hoher Schmelztemperatur, was zur Herstellung von Glühfäden in Glühlampen genutzt wird	Blei
Sehr weiches, schnell an der Luft oxidierendes und heftig mit Wasser reagierendes Metall	Plutonium
In Modeschmuck verwendetes, bei manchen Menschen Allergie auslösendes Metall	Cobalt
Radioaktives, natürlich vorkommendes Metall; Sprengmaterial in der am 6.8.45 auf Hiroshima abgeworfenen Bombe	Kupfer
Radioaktives, künstlich hergestelltes Metall; Sprengmaterial in der am 9.8.45 auf Nagasaki abgeworfenen Bombe	Natrium
Leichtmetall im Fahrzeugbau, als Pulver in Feuerwerkskörpern enthalten; Gewinnung aus Bauxit	Uran
Edelmetall zur Schmuckherstellung, ist der beste elektrische Leiter, früher Förderung im Erzgebirge	Nickel
Neben Eisen und Nickel drittes magnetisches Metall, Name leitet sich von Berggeistern ab	Silber
Grauglänzendes, unedles Metall, häufig für Dachrinnen und -abdeckungen eingesetzt	Aluminium

Lösung:

Leichtmetall mit grau-silbrigem Glanz, brennt mit starker Lichtausstrahlung, auch unter Wasser	Magnesium
Rötlich glänzende Metall mit umfangreichem Einsatz in der Elektrotechnik	Kupfer
Legierungen dieses Metalls werden als Amalgame bezeichnet und z.B. in der Zahnmedizin verwendet	Quecksilber
Schwermetall mit elektrochemischer Anwendung in Kraftfahrzeugen; früher Material für Rohrleitungen	Blei
Metall mit sehr hoher Schmelztemperatur, was zur Herstellung von Glühfäden in Glühlampen genutzt wird	Wolfram
Sehr weiches, schnell an der Luft oxidierendes und heftig mit Wasser reagierendes Metall	Natrium
In Modeschmuck verwendetes, bei manchen Menschen Allergie auslösendes Metall	Nickel
Radioaktives, natürlich vorkommendes Metall; Sprengmaterial in der am 6.8.45 auf Hiroshima abgeworfenen Bombe	Uran
Radioaktives, künstlich hergestelltes Metall; Sprengmaterial in der am 9.8.45 auf Nagasaki abgeworfenen Bombe	Plutonium
Leichtmetall im Fahrzeugbau, als Pulver in Feuerwerkskörpern enthalten; Gewinnung aus Bauxit	Aluminium
Edelmetall zur Schmuckherstellung, ist der beste elektrische Leiter, früher Förderung im Erzgebirge	Silber
Neben Eisen und Nickel drittes magnetisches Metall, Name leitet sich von Berggeistern ab	Cobalt
Grauglänzendes, unedles Metall, häufig für Dachrinnen und -abdeckungen eingesetzt	Zink